

Pressespiegel

Lions Clubs leiten den Frühling im CCL ein

Champagner und Erbsensuppe

Langenhagen (klr). Die Lions Clubs der Region Hannover haben den Frühling eingeleitet und dabei 20.000 Euro eingenommen. Unter dem Motto „Mit Vergnügen anderen helfen!“ fand der große Lions Frühlingmarkt im CCL statt. 15 Lions Clubs und zwei „Leos“ nahmen daran teil.

Zugunsten hungernder Kinder starteten die aktiven Lions zahlreiche Aktionen, verkauften alte Schallplatten und noch ganz aktuelle CDs oder auch Schmuck. Unmengen an Dosen wurden schon in der vergangenen Woche aus den Töpfen gezogen. Kulinarische Genüsse an jeder Ecke im CCL, Prosecco oder Champagner, man hatte die Qual der Wahl. Hummer, Krabben oder Hausmacher-Erbsensuppe, für jeden war etwas dabei. Besonders schwer war es für den Besucher am Stand der polnischen Lions.

Hatte doch der polnische Meisterbäcker Adam Sowa Kuchen und Torten gestiftet, die einem das Wasser im Munde zusammenlaufen ließen. 700 Kilometer - sieben Stunden im Auto - waren die Gäste aus Bydgoszcz, dem ehemaligen Bromberg, gefahren, um in Langenhagen das Anliegen der Lions aus der Region zu unterstützen. Die polnischen Gäste wurden bei Clubkameraden aus der Region untergebracht und hatten eine Dolmetscherin vor Ort. Für die jüngsten Besucher gab es eine Hüpfburg, und besonders attraktiv war das Kinderschminken, das der „Verband allein erziehender Mütter und Väter“ anbot. Dosenwerfen



Mit Dosenwerfen konnte man zur Drogenresozialisierung beitragen.

Fotos: B. Klomp-Raske

stand auf dem Programm des Leo Clubs „Laves“. In den Leo Clubs engagieren sich jüngere Mitglieder im Alter bis 29 Jahren. Mine Büyükoğutay und ihre Freunde aus dem „Laves“ Leo Club betreuen zurzeit ein Drogenresozialisierungsstation. Die Leos, hauptsächlich Studenter würden sich übrigens über neue Mitglieder sehr freuen (Telefon 0511/3946133).

Zur Versteigerung der von Gerhard Schröder und Klaus Meine signierten Gitarre erschien nicht der Ministerpräsident, Schirmherr Sigmar Gabriel - der hatte nämlich genug in Berlin zu tun. Dafür ließ es sich Justizminister Christian Pfeiffer nicht nehmen, in enger schwarzer Lederjacke, die Klaus Meine gehörte, um Lions-Käppi mit Gitarre auf dem Arm zu posieren. Die Lederjacke, die demnächst versteigert wird, hätte Sigmar Gabriel auch nicht gepasst.

Gemeinsam mit dem „obersten Lion“, District-Governor Rolf Peter Saal aus Bad Harzburg, freute sich der Minister schon auf die Versteigerung, die dann 860 Euro einbrachte. Zufrieden zeigten sich auch die Initiatoren des Frühlingmarktes Reiner Morich und Sonia Vorwerk Gerth.

Trotz des ungünstigen Termins die Osterferien hatten gerade begonnen, konnten sie sich dennoch über 8.000 Besucher freuen.



Links: Der Verband allein erziehender Mütter und Väter bot das Kinderschminken. Oben: Niedersachsens Justizminister Christian Pfeiffer (links) fingiert ein Scorpions